

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort und Hinweise zur Handhabung des Buches	5
--	---

KAPITEL 1

Von Berlin über München nach Tübingen 9

Verschiedene Modelle und ihre Besonderheiten	10
Die verbindenden Qualitätsmerkmale	13

KAPITEL 2

Die Grundlagen der Peergroup-Eingewöhnung 15

Ausgangspunkt: Bindungstheorie	16
Erkenntnisse der Transitionsforschung	19
Die Peerforschung als Herzstück	21
Die zunehmende Kulturvielfalt	24
Eltern-Kind-Gruppen als Vorläufer	27

KAPITEL 3

Die Säulen der Peergroup-Eingewöhnung 29

Das Säulen-Modell	30
Säule A: Das Team	31
Säule B: Die eingewöhnungsbegleitenden Fachkräfte	34
Säule C: Der Raum	39
Säule D: Das Spielmaterial	42
Säule E: Der Tagesablauf	45
Säule F: Die Kinder	49
Säule G: Die Bindungspersonen	52
Säule H: Die Beobachtung und Dokumentation	55

Kopiervorlage 1:

Spielvorlieben und Bedürfnisse meines Kindes – Elternfragebogen	57
--	----

Kopiervorlage 2:

Spielvorlieben meines Kindes – Portfolio-Seite	58
--	----

Kopiervorlage 3:

Wie sich das Kind zeigt – Bogen für die pädagogische Fachkraft	59
---	----

Kopiervorlage 4:

Spielvorlieben in der Eingewöhnung – Portfolio-Seite ...	60
--	----

Kopiervorlage 5:

Das ist meine Peergroup während der Eingewöhnung – Portfolio-Seite	61
---	----

Kopiervorlage 6:

Was das Kind braucht – Bogen für die pädagogische Fachkraft	62
--	----

KAPITEL 4

Die Peergroup-Eingewöhnung in der Praxis 63

Der allgemeine Ablauf	64
Die Umsetzung in Krippe und Kita	73
Die Umsetzung in der Kindertagespflege	75
Kinder mit besonderem Unterstützungsbedarf	77
Kinder mit Fluchterfahrung	79
Fehlannahmen im Eingewöhnungsprozess	82

Kopiervorlage 7:	
Fragen für das Erstgespräch	85
Kopiervorlage 8:	
Erster Trennungsversuch –	
Bogen für die pädagogische Fachkraft	88
Kopiervorlage 9:	
Reflexionsgespräch mit den Eltern am Ende	
der Eingewöhnung – Elternfragebogen	89
Kopiervorlage 10:	
Reflexionsgespräch am Ende der Eingewöhnung	
mit den Eltern – Bögen für die pädagogische Fachkraft ...	92
Kopiervorlage 11:	
Eingewöhnungstagebuch für Eltern	94
Kopiervorlage 12:	
Eingewöhnungstagebuch	
für die pädagogische Fachkraft	96

Kapitel 5

Typische Fragen aus der Praxis 97

Was tun, wenn	98
--------------------	----

Kapitel 6

Die Bedeutung der Peergroup bei anderen Transitionen 103

Der Übergang von der Kindertagespflege oder Krippe in die Kindertagesstätte	104
Der Übergang von U3 zu Ü3	105
Die Wiedereingewöhnung nach Krisen und Katastrophen ...	108
Der Wechsel in die Schule	111
Kopiervorlage 14:	
Wiedereingewöhnung – Elternfragebogen	113

Einige Worte zum Schluss 115

Chancen und Grenzen der Peergroup-Eingewöhnung	116
--	-----

Literaturverzeichnis	118
----------------------------	-----